

Markt Zusmarshausen

17.09.2016

z.H. Herrn Bürgermeister Bernhard Uhl
und den Mitgliedern des Marktgemeinderats
Schulstr. 2
86441 Zusmarshausen

Antrag:

**Umgestaltung des Friedhof Zusmarshausen
im Blick auf Barrierefreiheit/Behindertengerecht**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Uhl,
sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,

Rollstuhlfahrer aktiv oder passiv, Senioren mit Rollator oder einfach Leute mit Kinderwagen usw. haben es im Zusmarshausener Friedhof sehr schwer, von den Eingangstoren zu Ihren Grabstellen zu kommen. Grund dafür ist, dass alle Wege aus ziemlich tiefen Kies sind. Durch den Kies, sinken die Räder ein und somit ist ein Vorankommen kaum noch möglich oder extrem schwierig.

Um absolut Behindertengerecht zu werden, müsste man alles pflastern oder asphaltieren. Dass das so nicht funktioniert ist mir klar, deshalb hätte ich folgenden Vorschlag (Antrag), um den Friedhof behindertenfreundlicher zu machen:

Man sollte ein Wegenetz auf dem Friedhof installieren, das gepflastert oder asphaltiert ist. Dabei stelle ich mir folgende Wege vor:

- Östlicher Eingang (Parkplatz) bis zur Aussegnungshalle. (Weg sollte so breit gewählt werden, damit der Leichenwagen und der Gärtner darauf fahren könnten)
- Südlicher Eingang (Augsburger Str.) bis zum Kreuz/Urnengräber
- Kleiner Eingang (Kapellenstr.) bis zur Aussegnungshalle (dieser Weg müsste nicht so breit sein, aber zu bedenken gilt, dass hier meist der Trauerzug auf den Friedhof kommt.)
- Neue Urnengräber, Wasser- u. Müllplatz, Toiletten, Kriegsdenkmal usw. Sind Punkte, die man ebenfalls integrieren sollte

Mit diesem Wegenetz wäre ein Vorankommen auf dem Friedhof für alle Betroffene eine große Erleichterung.

Jürgen Winkler

Behinderten- u. Inklusionsbeauftragter des Markt Zusmarshausen u.
Mitglied des Marktgemeinderats Zusmarshausen

Am 22.07.2016 lud ich als Behindertenbeauftragter zu einem Rundgang durch den Markt ein. Teilgenommen hat der Bürgermeister, der Marktbaumeister, und von jeder Fraktion ein Teilnehmer. Bei dem Rundgang saßen alle Teilnehmer im Rollstuhl und er führte auch durch den Friedhof. Dabei haben alle Teilnehmer am eigenen Leib erfahren, wie beschwerlich der Friedhofweg ist und alle waren sich einig, dass hier eine Verbesserung herbei geführt werden muss!

Deshalb bitte ich Sie, dem Antrag zuzustimmen.

In unseren Ortsteilen gibt es ebenfalls Friedhöfe. Diese sollten auch begutachtet werden, ob etwas umgestaltet werden müsste. Hier wäre es gut, wenn die Marktgemeinderäte aus den Ortsteilen und die Ortssprecher den Bedarf abfragen, weil sie die Ortsstruktur und Ihre Mitbürger besser kennen, als ich. Bin als Behindertenbeauftragter aber auch immer bereit, mit Rat und Tat zu helfen.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Winkler

Behinderten- u. Inklusionsbeauftragter Markt Zusmarshausen
Mitglied des Marktgemeinderates Zusmarshausen